

SCHMIDT . GRUPPE :

Ausbildungsende

Automatenkaufmann/ - frau

Katrin Sperling, Tamara Nagel, Claudia Löbl, Marc Philipp Weber, Kevin Emmrich und Frederik Sperk haben vor wenigen Wochen erfolgreich ihre Ausbildungen zum/zur Automatenfachmann/-frau beendet. Sie absolvierten ihre dreijährige Ausbildung in einer der bundesweiten SPIELSTATIONEN mit guten Ergebnissen und setzten so den Startschuss für ihre weitere berufliche Laufbahn nach der Ausbildung. Alle sechs Nachwuchskräfte setzen ihren Beruf weiterhin in der SCHMIDT.GRUPPE fort und unterstützen so die Kolleginnen und Kollegen vor Ort in einer der Filialen.



Heinz Fleige gratuliert gemeinsam mit René ten Weges dem Automatenfachmann Frederik Sperk zum Ausbildungsende.

Katrin Sperling, Tamara Nagel, Claudia Löbl und Marc Philipp Weber absolvierten die Ausbildung zum/zur Automatenfachmann/-frau mit der Fachrichtung Dienstleistung. Sie legten vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen ab. Katrin Sperling setzt ihre Laufbahn in der SPIELSTATION in Dorsten, Tamara Nagel in der SPIELSTATION in Hagen, Claudia Löbl in der SPIELSTUBEN in Unna und Marc Philipp Weber in der SPIELSTATION am Standort Rheda-

Wiedenbrück (Hauptstraße) weiter fort.

Mit der Fachrichtung Mechatronik spezialisierten sich Kevin Emmrich und Frederik Sperk. Die beiden Automatenkaufmänner eigneten sich das entsprechenden Fachwissen an und sind als Techniker in den SPIELSTATIONEN im Einsatz.

„Wir freuen uns mit den erfolgreichen Auszubildenden über den guten Abschluss und das Ende ihrer Ausbildung. Das ist ein wichtiger Schritt in ihrem Leben und daher gratulieren wir ihnen herzlich“, so Nadja Beer, Leitung Personal. „Als Unternehmen freuen wir uns nicht nur jungen Menschen eine Perspektive mit einer Ausbildung zu geben, sondern freuen uns, dass alle sechs Automatenfachmänner und Automatenfachfrauen weiterhin in der Unternehmensgruppe tätig sind.“